

4153 Reinach

Reinach, 02. Dezember 2014

Einzahlung in den Kriseninterventionsfonds der Gemeinde Reinach

Sehr geehrte Frau Tröndlin,
Sehr geehrter Herr Quensel,

auch in diesem Jahr bedanken wir uns im Namen der Jugendlichen der Gemeinde Reinach für ihre finanzielle Unterstützung des Kriseninterventionsfonds der Gemeinde Reinach.

Mit Ihrer Spende können wir schnelle und unbürokratische Soforthilfemassnahmen für Jugendliche und junge Erwachsene gewährleisten.

Junge Menschen, welche aus schlecht situierten Familienverhältnissen kommen, werden beispielsweise insoweit unterstützt, dass Ihnen die Kosten des Multichecks (www.multicheck.org), einer Eignungsanalyse für diverse Berufe bezahlt wird, um so bessere Chancen auf eine Lehrstelle zu erhalten.

Jugendliche, welche mit 18 Jahren von Ihren Eltern vor die Türe gesetzt werden, weil die Familienbande bereits zu sehr ausgereizt waren, erhalten durch Ihre Spende eine Möglichkeit in der Notschlafstelle zu übernachten, bis eine geeignete Anschlusslösung gefunden wurde.

Junge Erwachsene welche eine Lehrabschlussprüfung, oder eine Aufnahmeprüfung für eine Höhere Fachschule oder Fachhochschule machen wollen, diese aber nicht bezahlen können.

Diese und weitere Möglichkeiten zur Unterstützung junger Menschen haben wir nicht zuletzt Ihrer Firma HCCM AG zu verdanken.

Wir danken Ihnen für Ihre treue Unterstützung und verbleiben mit freundlichen Grüssen

Freundliche Grüsse
Soziales und Gesundheit



Mirjam Strub, Jugendbeauftragte

G e m e i n d e R e i n a c h

Die Stadt vor der Stadt

Kriseninterventionsfonds für Jugendliche der Gemeinde Reinach

Als Jugendbeauftragte der Abteilung Soziales der Gemeinde Reinach/BL begleitet Mirjam Strub Jugendliche und junge Erwachsene, welche sich ungenügend oder noch nicht in die Arbeitswelt integriert haben. Die Zusammenarbeit mit den ansässigen jugendspezifischen Institutionen ist sehr eng, sodass die Jugendbeauftragte bereits SchülerInnen der Sekundarschule Reinach betreut, welche in der Osterzeit noch keine Lehrstelle für den darauffolgenden Sommer gefunden haben. Diese werden im Lehrstellensuchprozess unterstützt und begleitet. Ausserdem wird Lehrlingen und Lehrbetrieben geholfen, wenn es Probleme zu lösen gibt, bevor das Lehrverhältnis aufgelöst wird.

Der Kriseninterventionsfonds wurde im Jahre 2011 geschaffen. Er ermöglicht Sofortmassnahmen im Bereich Arbeits-, Wohn- und Sozialintegration von jungen Menschen, mit dem Ziel, eine langfristige Integration zu fördern. Der Fonds wird eingesetzt zum Beispiel für das sofortige Schaffen eines Praktikums- oder Arbeitsplatzes, für einen Ausbildungskurs, für Notlagen beim Wohnen, für Prüfungs- sowie Aufnahmeprüfungskosten, für Mobilitätsausgaben im Zusammenhang mit der Arbeit oder für andere nicht planbare Situationen. Solche Kosten sollen kontrolliert, aber unbürokratisch und rasch übernommen werden können. Somit leistet dieser Fonds eine wichtige Unterstützung für die nachschulische Jugendarbeit der Jugendbeauftragten der Gemeinde Reinach.

Gemeinde Reinach

Soziales und Gesundheit
Jugendbeauftragte

Mirjam Strub

